

第 3 部

Wie sieht die japanische Zukunft in Bezug auf das Energieproblem aus?

Yuri Ishikura

Fukuoka Futaba Oberschule

Vor 2 Jahren verbrachte ich ein Jahr als Austauschschülerin in Deutschland. Den Morgen des 11. 3. 2011 werde ich nie vergessen. 3 Tage nach dem Erdbeben veranlasste Bundeskanzlerin Merkel, die älteren Atomkraftwerke für 3 Monate zu schließen und ausführliche Untersuchungen an allen Atomkraftwerken in Deutschland durchzuführen. Danach entschied sie, alle Atomkraftwerke bis zum Jahr 2022 zu schließen. Was kann Japan machen, um diesem Beispiel zu folgen?

Zurück in Japan lernte ich auf einem Sommercamp mit dem Thema, „Der Wiederaufbau des Nordostens Japans“ Miki kennen. Miki kommt aus Namie, die Stadt, die durch das Erdbeben und den Tsunami zerstört wurde. Miki erzählte uns über ihr Leben nach dieser Katastrophe. Sie verlor einen ihrer Verwandten dort. Da ihr Haus sich in der Strahlenzone befand, mussten sie ihr Haus verlassen und Zuflucht fern des Fukushima Atomkraftwerkes finden. Kurz nach dem Camping schickte Miki mir folgende Nachricht: „Vielen Dank, dass Du meinen Kummer und Schmerz mit mir geteilt hast. Wir hoffen, dass ihr diese Tragödie nie vergessen werdet. Und genauso wie viele ältere Leute ihre Kriegserfahrungen weitererzählen, muss dieses Erlebnis weitergegeben werden, damit es nicht eines Tages in Vergessenheit gerät.“ Dies ist eine wichtige Lehre, an die wir uns immer erinnern müssen. Laut der Hilfs- und Wiederaufbauorganisation sind immer noch 304 000 Leute in Japan ohne Unterkunft.

Um diese Lehre mit anderen Ländern zu teilen, sollten wir eine neue Technologie entwickeln, um Kernbrennstoff zu entsorgen. Die japanische Kernenergie-Technik ist auf der ganzen Welt an erster Stelle. Daher sollte Japan ein neues System entwickeln, das es ermöglicht, Energie auf eine umweltfreundliche Weise zu produzieren. Staatszuschüsse sollten dazu verwendet werden, um z.B. mehr Solarzellen oder Windmühlen an Häusern und Wohnungen zu bauen. Dadurch könnten wir, das Volk, als Energielieferanten mitwirken.

In Bezug auf die Arbeitsplätze in der Atomenergie, die verloren gehen würden, könnte man neue Arbeitsplätze schaffen, indem man Einrichtungen erschafft, die Kernbrennstoff entsorgen, oder die zur Abschaffung von Atomkraftwerken dienen würden.

Trotz des finanziellen Aufwandes ist es wichtig, dass wir alle, die Politiker mit einbezogen, uns verbünden und endlich handeln. Genauso wie sich alle nach dem Krieg einander beigestanden haben, müssen wir jetzt zusammenhalten, damit die japanische Zukunft noch Hoffnung hat.

日本のエネルギー未来はどうなるのか？

福岡雙葉高等学校（福岡県）

3年 石藏 友理

二年前、私はドイツで留学生活を送っていた。ドイツで迎えた2011年3月11日の朝を、私は決して忘れない。日本で地震が発生してから3日後、ドイツの首相メルケルはドイツ国内における老朽化した原子力発電所の調査のため、運転を3ヶ月間停止することを命じた。その後、2022年までに全ての原子力発電所を閉鎖することを正式に発表した。日本はどうするべきなのだろうか？

帰国後、私は「東北の復興」をテーマとしたサマーキャンプに参加し、ミキという子と出会った。ミキは福島県浪江町出身だ。浪江町は地震と津波により大打撃を受けた街である。彼女は私達に震災後の生活について語ってくれた。親戚の一人を失い、福島第1原子力発電所の事故のために、放射線警戒区域内に建っていた家から避難を余儀なくされたという。サマーキャンプが終わってから、彼女はこんなメッセージを送ってくれた。「震災の苦しみと悲しみを共有してくれて、どうもありがとう。みんなには、東北をおそった悲劇を絶対に忘れて欲しくない。多くの人々が、戦争の経験を語り継いでいくように、私達もこの経験を人々に伝えていかなければいけない。震災における被害は重要な教訓であり、ずっと先の時代まで覚えておかなければならないことだと思う。」と。復興庁によると、震災から2年経った今なお30万4千人が避難生活を送っているという。

事故の経験を活かすために、私達は核燃料の新しい処理技術を開発するべきである。これは日本製の原子力発電所の世界トップレベルだからこそできることだ。また、地球環境に配慮した新しいエネルギー生産システムを開発すべきだと思う。例えば、太陽光電池や家でも発電できるような小型の風力発電機などである。国はこれら新型技術の開発のための補助金制度を充実させるべきである。そうすることで、全ての国民が身近な取り組みによってエネルギーの生産者になることができるのだ。原発関連の雇用については、核燃料と廃炉の処理技術の研究施設を充実させることによって、雇用を創出することができる。

経済的な犠牲を払ってでも、政治家を含め全国民が一体となって努力することが大切だと考える。戦後のように、一人一人が手を取り合い団結することによって、日本の未来に希望が生まれるのだ。【本人和訳】